

Sperrung eines Gebäudeteils der GS Kreuzriede

Seit Freitag, den 6.1.2006, ca. 10:00 Uhr ist der sogenannte „Altbau“ der GS Kreuzriede für Unterrichtszwecke gesperrt. Betroffen sind 8 Klassen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der unten veröffentlichten Presseerklärung der Stadt Hannover.

Für unsere Schülerinnen und Schüler bedeutet dies:

- Die Weihnachtsferien verlängern sich für alle Klassen um drei Tage.
- Die Eltern sind ab Freitag Nachmittag telefonisch durch die Klassenlehrer/innen und die Elternvertreter/innen und durch die Zeitung informiert worden.
- Es findet eine Notfallbetreuung in der Schule statt. Dafür benötigen wir die Klassenräume im Hauptgebäude.
- Ab Donnerstag, den 12.1., werden zwei der acht betroffenen Klassen in unserem Musikraum bzw. im Förderraum unterrichtet. Sechs Klassen werden in Räumen der Anne-Frank- und der Emil-Berliner-Schule unterrichtet. Nach vorläufigen Angaben durch die Schulamtsleiterin der Stadt Hannover handelt es sich um vier bzw. 2 benachbarte Räume in dem der Kreuzriede am nächsten gelegenen Schultrakt.
- Diese Maßnahme gilt für eine Übergangszeit von ca. 8 Wochen, bis auf dem Schulhof für alle acht Klassen Container aufgestellt sind.
- Unterrichtsbeginn für alle Kinder ist am Donnerstag, 8:00 Uhr in der Pausenhalle. Die ausgelagerten Klassen gehen dann gemeinsam in die andere Schule und auch gemeinsam wieder zurück.

Liebe Eltern,

auch für uns ist diese Situation neu. Seien Sie aber versichert, dass bei all unseren Überlegungen das Wohl Ihrer Kinder im Vordergrund steht.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie mich gerne an (406287) oder schreiben Sie eine mail: evelyn.gorsler@gmx.de

Evelyn Gorsler, Schulleiterin